# Ratten des Krieges

Hallo,

Zwischenbemerkung: Bevor ihr euch wundert, wo die nächsten Szene spielt: Nach der gewonnenen Schlacht von Breitenfeld (die Schweden hatten 2.000 Mann verloren, trotzdem nachher mehr Männer durch bayrische Deserteure als vorher) zog Gustav II Adolf mit seinen Truppen von einem katholischen Bistum zum nächsten. Sie plünderten Erfurt (damals zu Kurmainz gehörig) und Würzburg, dann ging es von Frankfurt rheinaufwärts bis Gernsheim, und auf der anderen Seite durch Worms nach Mainz, wo der Kurfürst-Erzbischof sich rechtzeitig nach Köln verdrückt hatte.

Im selben kurfürstlichen Schloss, wo jedes Jahr "Mainz bleibt Mainz" übertragen wird, haben die Schweden überwintert. Im Fühling ging es dann nach Süden und südlich von der Donau Richtung Bayern.

Tilly hatte in Breitenfeld 13.000 Leute verloren (die Hälfte tot der Rest gefangen/übergelaufen), seine gesamte Artillerie und seinen gesamten Tross. Über Winter bekam er neue Truppen und setzte sie im Frühling von Bayern aus Richtung Westen in Marsch.

Rainer

*Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).*



Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de